FRITZ NEUMARK

ZUFLUCHT AM BOSPORUS

Deutsche Gelehrte, Politiker und Künstler in der Emigration 1933–1953

VERLAG JOSEF KNECHT · FRANKFURT AM MAIN

INHALT

Vorwort 7
Wie es dazu kam 11
Die Anstellungsverträge 19
Motive und Ausmaß der Emigration 23
Das Land, aus dem wir kamen 28
Das Land, in das wir kamen: erste Eindrücke 56
Wer waren die deutschsprachigen Emigranten? 72
Der Beginn unserer Tätigkeit 124
Studenten und Professoren 145
Die Türkische Republik: Neue Ziele und Institutionen. – Atatürk als Wegbereiter 154
Von türkischen Behörden im allgemeinen, von Polizei und Gerichten im besonderen 170
Die Emigranten und ihre Beziehungen zu offiziellen Vertretungen des »Dritten Reichs« in der Türkei 182
Das Leben außerhalb der Universität 190
Die Türkei im Zweiten Weltkrieg 201
Ende des »Dritten Reichs« – Ende des Weltkriegs 220
Der Weg zurück – oder anderswohin 226
Im Rückblick: Der Einfluß deutschsprachiger Emigranten auf das türkische Kultur- und Wirtschaftsleben 249
Die Türkei damals und heute 267
Schlußbemerkungen 279

Personenregister 282

Bildteil (zwischen Seiten 160/161)